Inhaltsverzeichnis der Bremerhavener Streckennetze









Einführung siehe nächste Seite

Inhalt:	Streckennetz vom	Streckennetz vom	Streckennetz vom
	26.06.1881	01.01.1975	20.01.2004
	01.05.1891	01.09.1977	12.12.2004
	01.07.1896	19.11.1979	04.04.2005
	01.01.1899	01.06.1980	11.12.2005
	23.02.1899	01.08.1982	01.01.2007
	01.01.1903	04.04.1984	14.05.2007
	01.11.1908	24.03.1986	09.12.2007
	15.11.1911	06.11.1987	01.05.2008
	01.07.1914	20.03.1989	14.12.2008
	01.11.1916	02.10.1989	13.12.2009
	01.06.1919	02.03.1990	30.08.2010
	16.06.1920	01.11.1990	28.03.2011
	11.10.1920	19.08.1991	11.12.2011
	01.05.1921	11.12.1991	01.01.2013
	21.11.1921	01.04.1992	08.08.2013
	03.05.1922	14.10.1992	11.09.2014
	01.11.1922	01.06.1993	09.04.2015
	19.06.1927	21.11.1994	01.01.2017
	15.05.1931	30.03.1995	03.08.2017
	14.10.1934	17.07.1995	01.01.2018
	01.04.1940	02.12.1995	20.08.2018
	01.06.1944	19.08.1996	06.04.2019
	15.10.1947	01.11.1996	06.05.2019
	01.03.1949	01.06.1997	19.11.2019
	01.05.1950	19.01.1998	20.03.2020
	01.02.1951	24.05.1998	27.04.2020
	01.11.1951	10.10.1998	27.08.2020
	01.07.1952	30.05.1999	11.01.2021
	01.04.1955	04.10.1999	02.09.2021
	01.07.1956	01.01.2000	13.12.2021
	10.12.1958	28.05.2000	10.01.2022
	04.01.1960	12.02.2001	13.09.2022
	04.01.1961	10.06.2001	27.02.2023
	15.09.1961	19.11.2001	
	24.12.1962	18.02.2002	
	31.05.1964	03.05.2002	
	01.01.1965	23.10.2002	
	01.06.1966	16.02.2003	
	01.10.1968	02.07.2003	
	04.01.1971	14.12.2003	Summe = 113 Netze



<u>Einführung "Streckennetze der BVV und VGB" bzw. der Straßenbahn in</u> Bremerhaven

Die nachfolgenden Streckennetze ermöglichen einen geschichtlichen Rückblick über die Linienführungen des Stadtverkehrs (heutiges Bremerhaven und angrenzende Gemeinden). Sie bieten dem "Laien" einen Überblick über die Geschichte des Öffentlichen Personennahverkehrs und dem "Historiker" spezielle Informationen über den Verlauf der eingesetzten Linien. Auf jeden Fall soll das Betrachten unkompliziert sein!

Entsprechende Informationen zur Linienführung in den Streckennetzen sind hauptsächlich aus Fahrplänen und grafischen Übersichten entnommen worden (Stadtpläne, Linienübersichtspläne u. ä.). Ab 1976 fließen aber auch Beobachtungen des Verfassers mit ein. Standen Angaben im Widerspruch zueinander, wurde die wahrscheinlichste Variante zu Grunde gelegt. In Zweifelsfällen halfen auch Geschichtsbücher und Zeitungsberichte. Es gibt keinen Rechtsanspruch auf Richtig-/Vollständigkeit! Längerfristige Linienumleitungen wegen Baustellen wurden nach Möglichkeit berücksichtigt.

Die verwendeten Ortsangaben sind in der Regel eine Auswahl von wichtigen Haltestellen. Grundsätzlich werden die <u>zeitgenössischen</u> Namen und Schreibweisen (wenn bekannt) abgedruckt. In der Pferdebahnzeit sind die Angaben nur als Anhaltspunkt gedacht, da damals keine festen Haltestellen eingerichtet waren.

In den Streckennetzen werden alle Linien berücksichtigt, die dem allgemeinen Verkehrsbedürfnis dienen und in irgendeiner Form vom Verkehrsbetrieb veröffentlicht wurden. Die Führung einzelner Fahrten über einen anderen Linienweg oder die Verlängerung über den normalen Endpunkt hinaus sind nur in Einzelfällen dargestellt, weil sonst die Gesamtübersicht darunter leiden würde.

Linien die nur einem bestimmten Personenkreis dienen (z. B. Theaterwagen oder Fahrten für die ehem. Klöcknerhütte in Bremen) sind nicht verzeichnet. Fahrten die unter dem Liniensignal "E" (=Einsatzfahrten) durchgeführt werden, sind ebenfalls nicht berücksichtigt worden, weil sie im Regelfall keine eigenständige Linie bilden (Ausnahme: Buslinie E am Anfang der 1950er Jahre).

Das Wenden im Bereich von Endpunkten wird nach Möglichkeit detailliert dargestellt. Nur wenn die entsprechenden Informationen fehlen bzw. ein Detail den Gesamtrahmen sprengen würde, musste darauf verzichtet werden. Eingleisige Streckenführungen oder Ausweichstellen der Straßenbahn sind im Regelfall nicht separat ausgewiesen. Gleisdreiecke sind angedeutet, wenn diese durch den normalen Linienverkehr benötigt wurden.

<u>Nachfolgend einige Erläuterungen zur Legende</u> (Kästchen mit Zeichenerklärung eines jeden Streckennetzes):

_____ Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr:

Unter regelmäßigen Linienverkehr sind Streckenabschnitte gemeint, die an Werktagen das ganze Jahr über mindestens einmal in der Stunde bedient werden. Die Grenze liegt etwa bei 12 Fahrten pro Werktag. Die Streckenabschnitte mit regelmäßigem Linienverkehr haben in den meisten Fällen auch Fahrtenangebote am Wochenende.

---⁵¹²--- Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren:

Entweder wird der Streckenabschnitt nur zu bestimmten Tageszeiten (z. B. im Berufs- oder Abendverkehr) bedient <u>oder</u> es werden nur wenige Fahrten am Tag durchgeführt. Die Grenze liegt bei ca. 12 Fahrten pro Werktag. Unter "zeitweise befahren" wird auch ein Wochenend- oder Ausflugsverkehr (z. B. nach Wremertief) verstanden.

507 Linienendpunkt zeitweise:

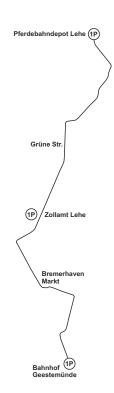
Die angegebene Linie endet an dieser Haltestelle nur zu bestimmten Tageszeiten (z. B. außerhalb der Hauptverkehrszeiten) <u>oder</u> die Linie verkehrt weniger als zwölfmal täglich (bezogen auf einen normalen Werktag). Auch eine Wochenend- oder Abendlinie wird entsprechend gekennzeichnet.

<u>Bitte beachten:</u> Die Streckennetze dürfen auch kopiert und weitergereicht werden, aber bitte nur mit den Initialen des Verfassers. Tipp: Vergrößert auf DIN-A3-Format lassen sich die Netze besser studieren!!



Streckennetz Stand: 26.06.1881

ca.1 km



Legende:

Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

(1P) Linienendpunkte der 1. Pferdebahnlinie. Die Linie hat keine Liniennummer

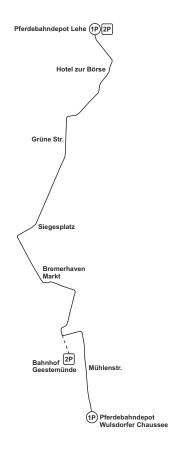
Die 1. Pferdebahnlinie wird in 2 Abschnitten betrieben: Bhf. Geestemünde - Pferdebahndepot Lehe (weiß-rote Scheibe, rotes Licht) bzw. Bhf. Geestemünde - Zollamt Lehe (ohne Scheibe, weißes Licht)





Streckennetz Stand: 01.05.1891

ca.1 km



Legende:

__ Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

1P Linienendpunkt, 2P Linienendpunkt zeitweise

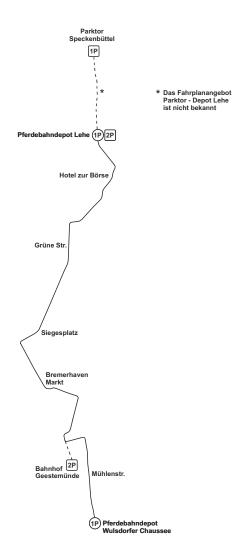
Die Linien haben keine Liniennummern

Die Linie zum Pferdebahndepot Wulsdorfer Chaussee führt eine rote Scheibe und nachts rotes Licht. Es besteht die Möglichkeit, daß das Hotel zur Börse und die Mühlenstraße als Zwischenend-stellen benutzt wurden



Streckennetz Stand: 01.07.1896

ca.1 km



Legende:

Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

1P Linienendpunkt, 2P Linienendpunkt zeitweise

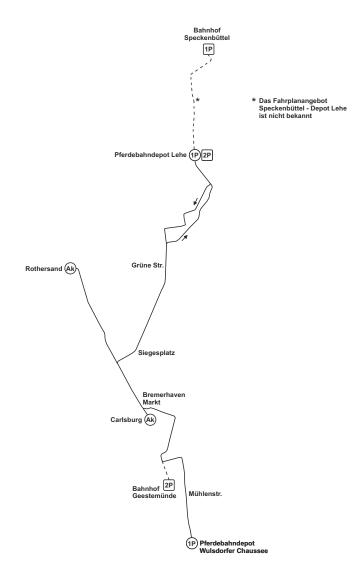
Die Linien haben keine Liniennummern

Die Linie zum Pferdebahndepot Wulsdorfer Chaussee führt eine rote Scheibe und nachts rotes Licht. Es besteht die Möglichkeit, daß das Hotel zur Börse und die Mühlenstraße als Zwischenend-stellen benutzt wurden



Streckennetz Stand: 01.01.1899

ca.1 km



Legende:

Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

1P Linienendpunkt, 2P Linienendpunkt zeitweise,

(Ak) Linienendpunkt im Akkumulatorenbetrieb

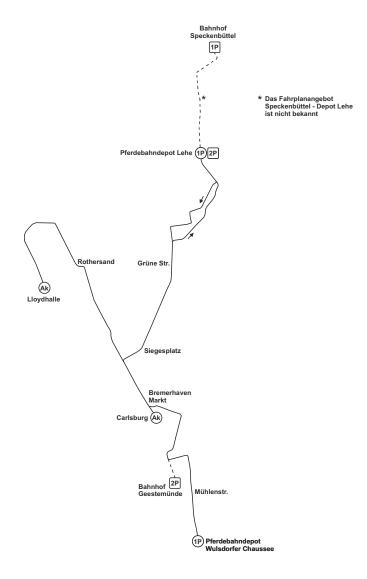
Die Linien haben keine Liniennummern

Die Linie zum Pferdebahndepot Wulsdorfer Chaussee führt eine rote Scheibe und nachts rotes Licht. Es besteht die Möglichkeit, daß die Mühlenstr. als Zwischenendstelle benutzt wurde



Streckennetz Stand: 23.02.1899

ca.1 km



Legende:

Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

1P Linienendpunkt, 2P Linienendpunkt zeitweise,

(Ak) Linienendpunkt im Akkumulatorenbetrieb

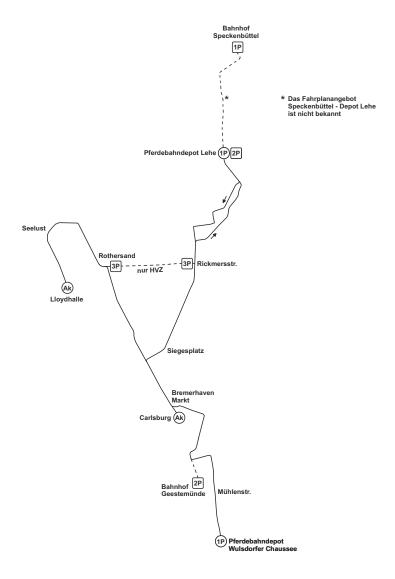
Die Linien haben keine Liniennummern

Die Linie zum Pferdebahndepot Wulsdorfer Chaussee führt eine rote Scheibe und nachts rotes Licht. Es besteht die Möglichkeit, daß die Mühlenstr. als Zwischenendstelle benutzt wurde



Streckennetz Stand: 01.01.1903

ca.1 km



Legende:

Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

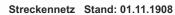
Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

(1P) Linienendpunkt, [2P] Linienendpunkt zeitweise,

(Ak) Linienendpunkt im Akkumulatorenbetrieb

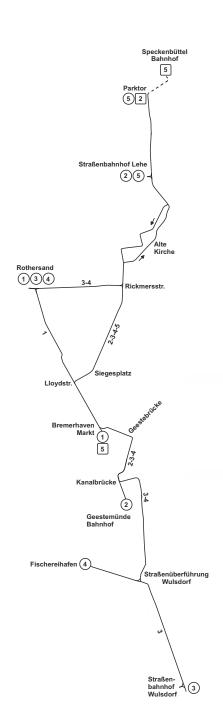
Die Linien haben keine Liniennummern

Die Linie zum Pferdebahndepot Wulsdorfer Chaussee führt eine rote Scheibe und nachts rotes Licht. Es besteht die Möglichkeit, daß die Mühlenstr. als Zwischenendstelle benutzt wurde





ca.1 km



Legende:

2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

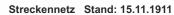
3 Linienendpunkt, 5 Linienendpunkt zeitweise

An Sonn-, Fest- und Konzerttagen wird die Linie 2 zum Parktor geführt

Auf dem gemeinsamen Abschnitt der Linien 3 und 4 ergibt sich eine Wagenfolge von 10 Minuten

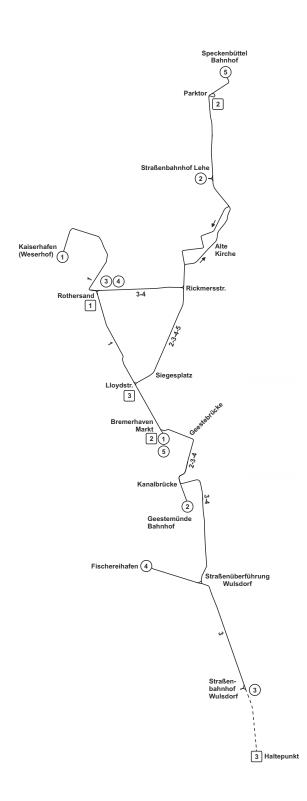
Die Linie 5 wird im Pendelverkehr vom Straßenbahnhof Lehe bis Parktor bedient. Einige Fahrten werden bis Bahnhof Speckenbüttel und Markt Bremerhaven verlängert







ca.1 km



Legende: 2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr 3 Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren 3 Linienendpunkt, 3 Linienendpunkt zeitweise

zum Parktor geführt

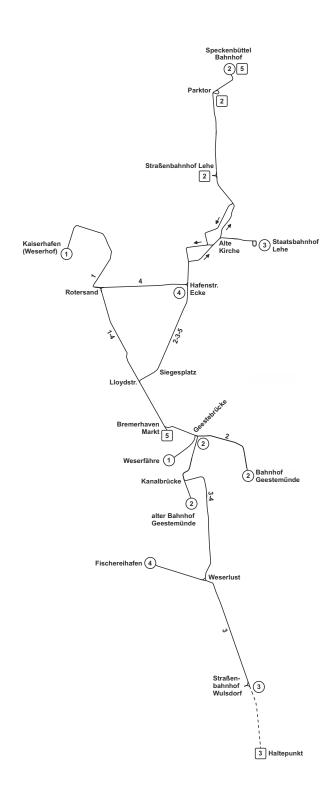
Auf dem gemeinsamen Abschnitt der Linien 3 und 4 ergibt sich eine Wagenfolge von 10 Minuten







ca.1 km



Legende:

Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

3 Linienendpunkt, 3 Linienendpunkt zeitweise

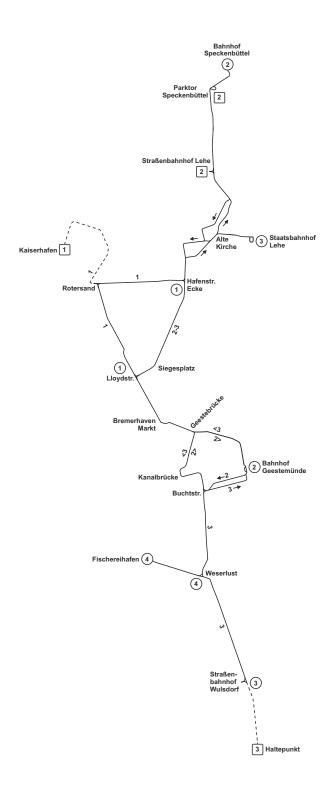
Zwischen der Geestebrücke und dem alten Bahnhof Geestemünde wird ein Pendelverkehr der Linie 2 durchgeführt







ca.1 km



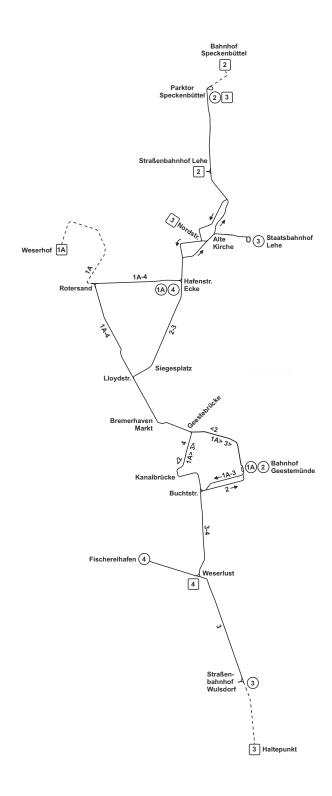
Legende: 2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren 3 Linienendpunkt, 3 Linienendpunkt zeitweise Linie 4 verkehrt als Pendelwagen zwischen Weserlust und Fischereihafen und zurück (im Anschluß an die Wagen der Linie 3)







ca.1 km



Legende:

Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

3 Linienendpunkt, 3 Linienendpunkt zeitweise

An Sonn- und Festtagen wird die Linie 3 nach-mittags zum Parktor geführt. Um den Staats-bahnhof Lehe anzubinden, wird in dieser Zeit ein Pendelwagen zwischen Nordstr. und Staats-bahnhof Lehe eingesetzt

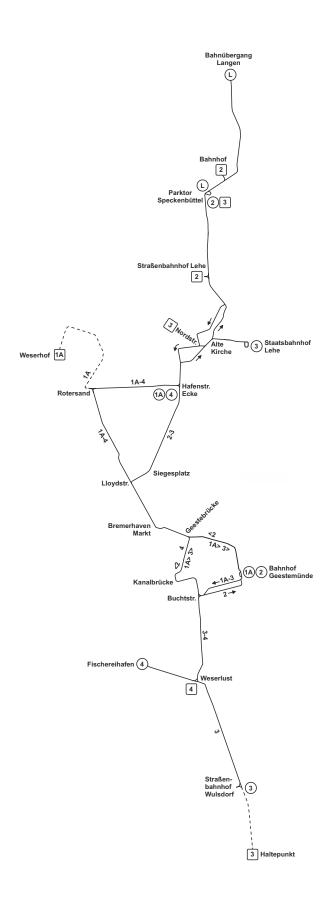
An Sonn- und Festtagen Pendelwagen (Linie 4) zwischen Weserlust und Fischereihafen







ca.1 km



Legende:

2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

3 Linienendpunkt, 3 Linienendpunkt zeitweise

An Sonn- und Festtagen wird die Linie 3 nachmittags zum Parktor geführt. Um den Staatsbahnhof Lehe anzubinden, wird in dieser Zeit ein Pendelwagen zwischen Nordstr. und Staatsbahnhof Lehe eingesetzt

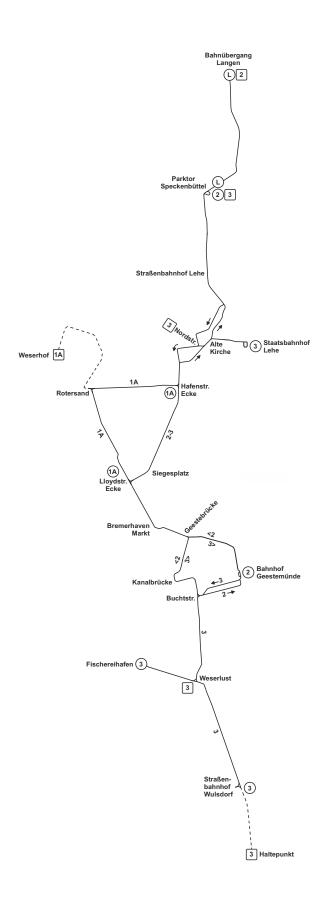
Abends und sonntags Pendelwagen (Linie 4) zwischen Weserlust und Fischereihafen







ca.1 km



Legende:

2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

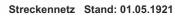
3 Linienendpunkt, 3 Linienendpunkt zeitweise

Werktags verkehrt die Linie 3 ab Staatsbahnhof Lehe abwechselnd nach Wulsdorf und zum Fischereihafen. Auf dem Abschnitt zwischen Lehe und Weserlust wird im 10-Minuten-Takt gefahren

Die Linie L verkehrt als Pendelwagen zwischen Langen und Parktor Speckenbüttel. Abends und an Sonn- und Festtagen wird die Linie 2 ab Parktor nach Langen verlängert

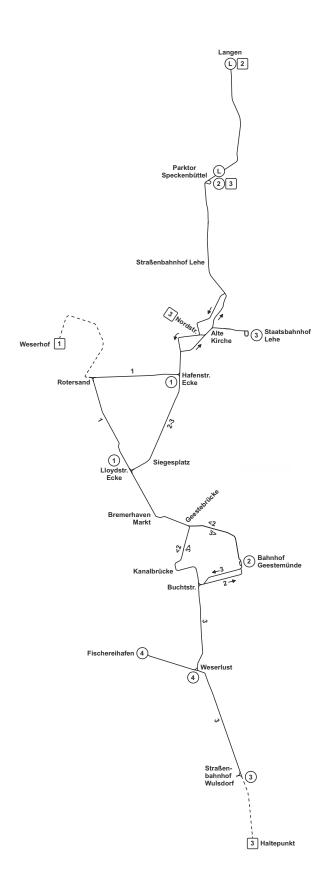
An Sonn- und Festtagen wird die Linie 3 nachmittags zum Parktor geführt. Um den Staatsbahnhof Lehe anzubinden, wird in dieser Zeit ein Pendelwagen zwischen Nordstr. und Staatsbahnhof Lehe eingesetzt







ca.1 km



Legende:

2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

3 Linienendpunkt, 3 Linienendpunkt zeitweise

Die Linie L verkehrt als Pendelwagen zwischen Langen und Parktor Speckenbüttel. Abends und an Sonn- und Festtagen wird die Linie 2 ab Parktor nach Langen verlängert

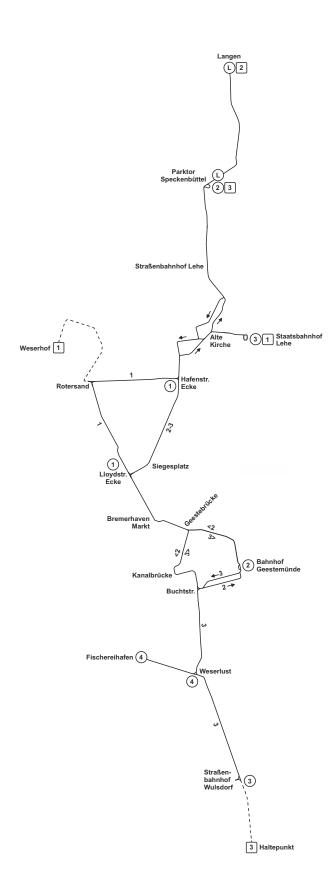
An Sonn- und Festtagen wird die Linie 3 nachmittags zum Parktor geführt. Um den Staatsbahnhof Lehe anzubinden, wird in dieser Zeit ein Pendelwagen zwischen Nordstr. und Staatsbahnhof Lehe eingesetzt







ca.1 km



Legende:

2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

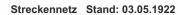
Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

3 Linienendpunkt, 1 Linienendpunkt zeitweise

Die Linie L verkehrt als Pendelwagen zwischen Langen und Parktor Speckenbüttel. Abends und an Sonn- und Festtagen wird die Linie 2 ab Parktor nach Langen verlängert

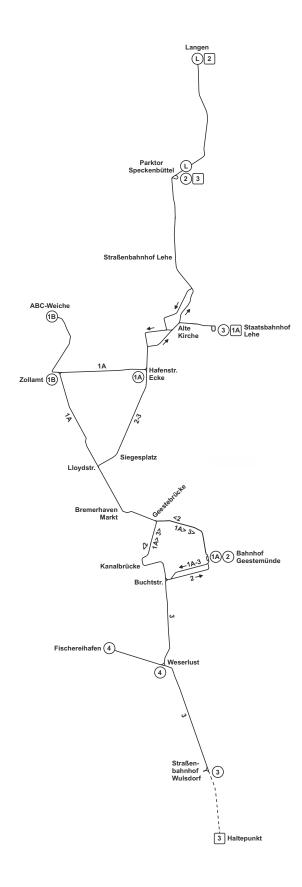
An Sonn- und Festtagen wird die Linie 3 nachmittags zum Parktor geführt. Um den Staatsbahnhof Lehe anzubinden, wird in dieser Zeit die Linie 1 zum Staatsbahnhof Lehe verlängert







ca.1 km



Legende:

2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr

Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren

anur zeitweise befahren

(3) Linienendpunkt, [1A] Linienendpunkt zeitweise

Die Linie L verkehrt als Pendelwagen zwischen Langen und Parktor Speckenbüttel. Abends und an Sonn- und Festtagen wird die Linie 2 ab Parktor nach Langen verlängert

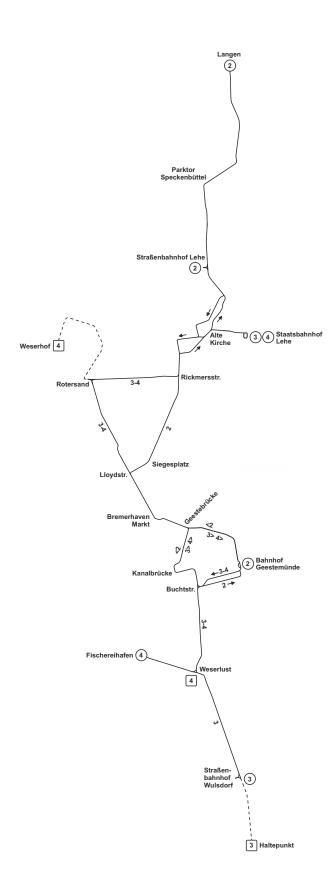
An Sonn- und Festtagen wird die Linie 3 nachmittags zum Parktor geführt. Um den Staatsbahnhof Lehe anzubinden, wird in dieser Zeit die Linie 1A zum Staatsbahnhof Lehe verlängert







ca.1 km



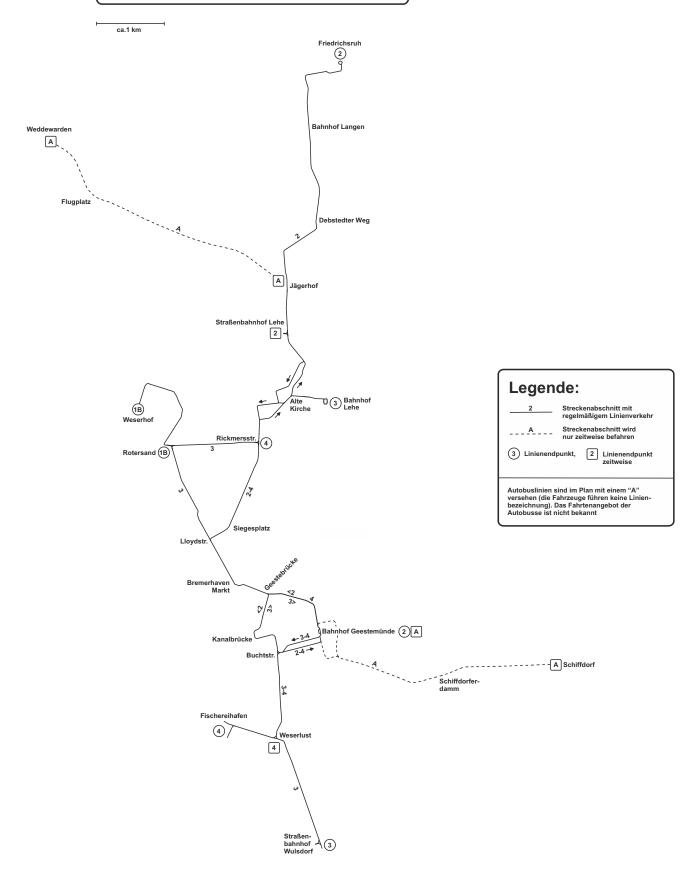
Legende: 2 Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr 3 Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren 3 Linienendpunkt, 4 Linienendpunkt zeitweise An Sonn- und Festtagen verkehrt die Linie 4 im Pendelbetrieb ab Weserlust zum Fischereihafen



Straßenbahn Bremerhaven-Wesermünde A.-G.

Streckennetz Stand: 19.06.1927



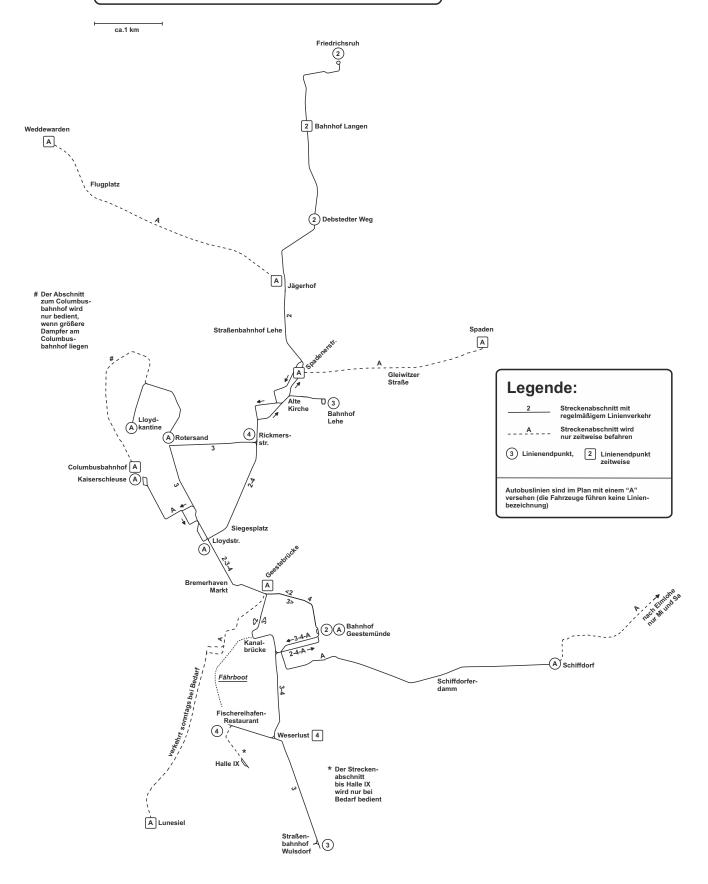




Straßenbahn Bremerhaven-Wesermünde A.-G.

Streckennetz Stand: 15.05.1931



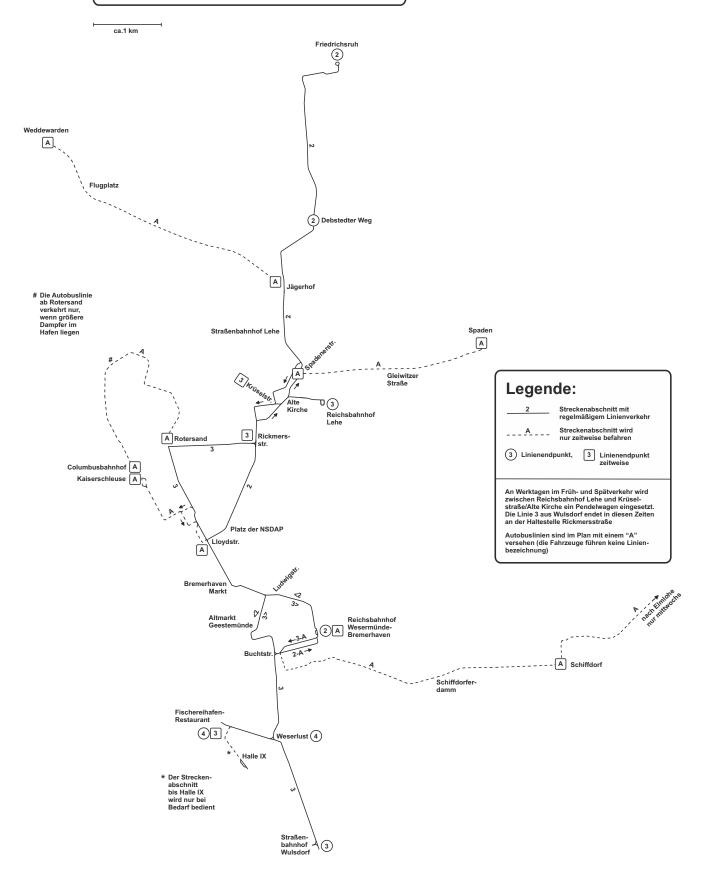




Straßenbahn Bremerhaven-Wesermünde A.-G.

Streckennetz Stand: 14.10.1934



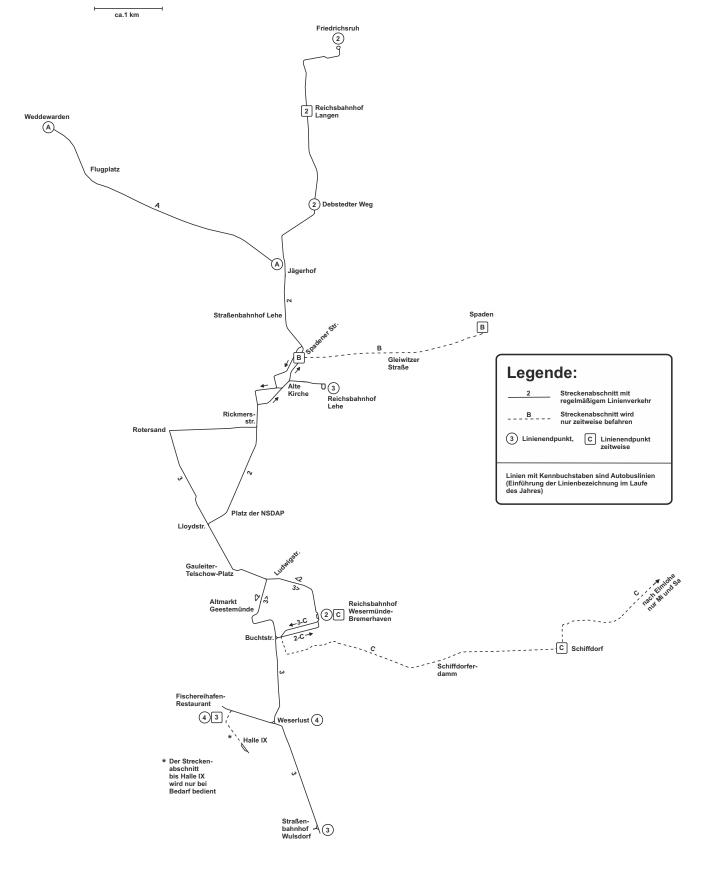




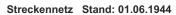
Straßenbahn Wesermünde A.-G.



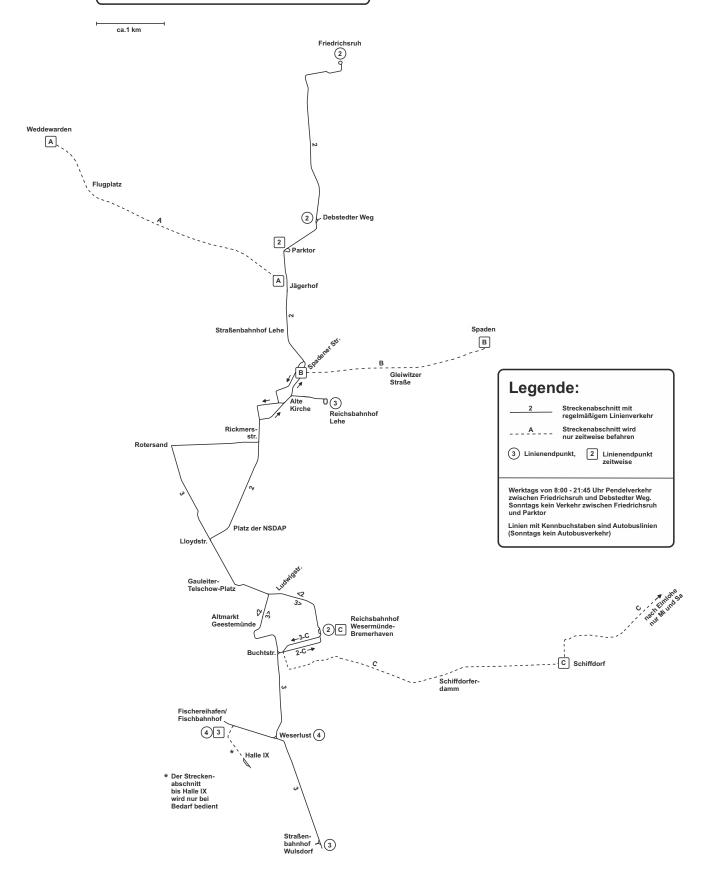
Streckennetz Stand: 01.04.1940

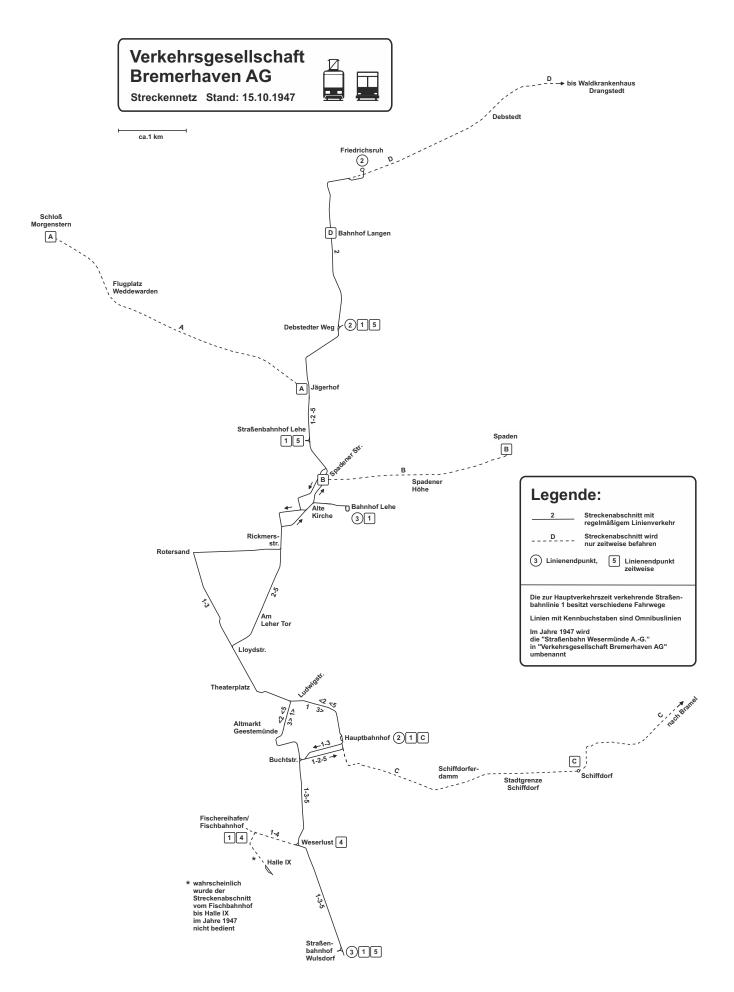


Straßenbahn Wesermünde A.-G.

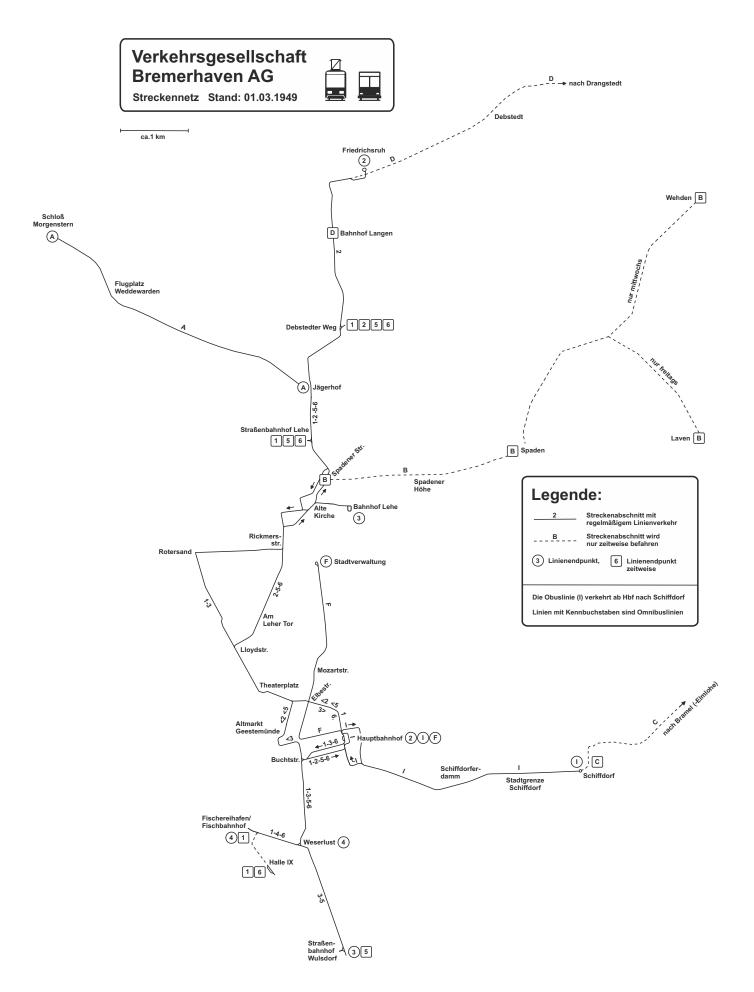














Streckennetz Stand: 01.05.1950

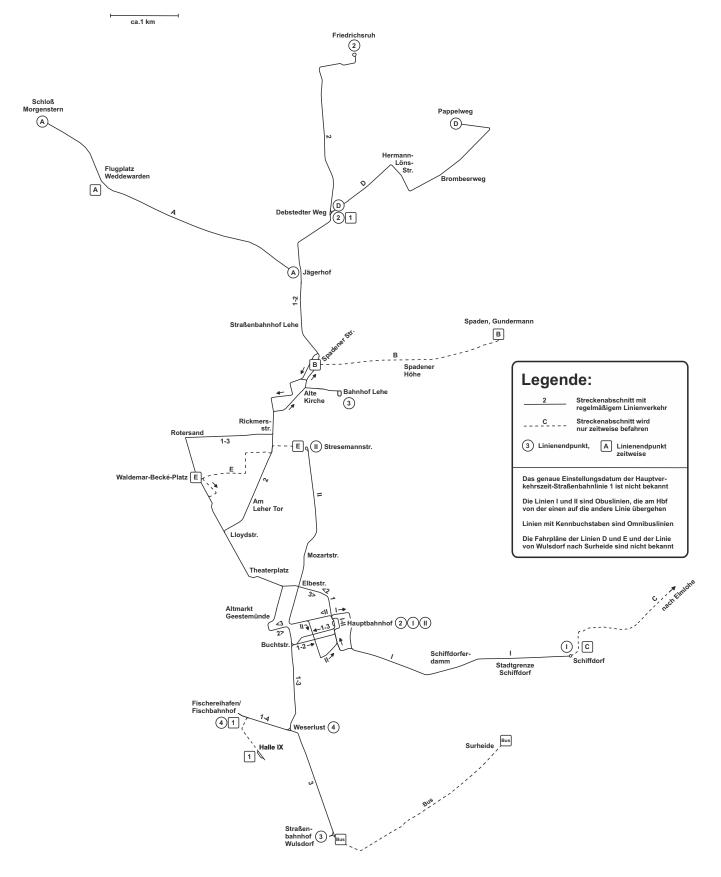


ca.1 km 2 Schloß Morgenstern (A) Debstedter Weg A 1-2 Spaden, Gundermann Straßenbahnhof Lehe B Spadener Höhe Legende: Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr 3 Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren 3 Linienendpunkt, A Linienendpunkt zeitweise $-E_q$ \blacksquare Stresemannstr. Waldemar-Becké-Platz E Die Linien I und II sind Obuslinien, die am Hbf von der einen auf die andere Linie übergehen Linien mit Kennbuchstaben sind Omnibuslinien Der Fahrplan der Linie E ist nicht bekannt Von Bederkesa aus werden außerdem die Linien nach Geestenseth und Großenhain betrieben Lloydstr. Altmarkt Geestem ptbahnhof 2 I II () C Buchtsti Schiffdorfer-damm . Schiffdorf Stadtgrenze Schiffdorf 41 Weserlust 4 Halle IX Straßen-bahnhof Wulsdorf

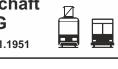


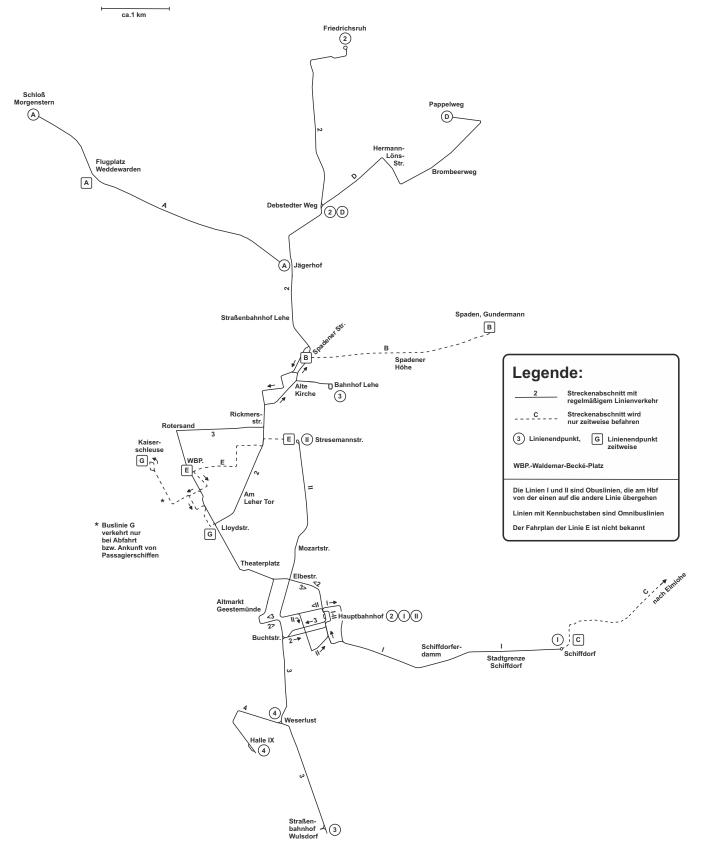
Streckennetz Stand: 01.02.1951





Streckennetz Stand: 01.11.1951





Streckennetz Stand: 01.07.1952



ca.1 km 2 Schloß Morgenstern (A) D-2D A Spaden, Gundermann B Spadener Höhe Legende: Streckenabschnitt mit regelmäßigem Linienverkehr 3 Streckenabschnitt wird nur zeitweise befahren 3 Linienendpunkt, G Linienendpunkt zeitweise Stresemannstr. Kaiserschleuse G Die Linien I und II sind Obuslinien, die am Hbf von der einen auf die andere Linie übergehen Linien mit Kennbuchstaben sind Omnibuslinien Der Fahrplan der Linie E ist nicht bekannt * Buslinie G verkehrt nur bei Abfahrt bzw. Ankunft von Passagierschiffen Lloydstr. G Altmarkt Geestem ptbahnhof 2 I II () C Buchtsti Schiffdorfer-damm . Schiffdorf Stadtgrenze Schiffdorf 4 Weserlust Halle IX

Straßen-bahnhof Wulsdorf







